



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2009/08233**
Datum: 08.09.2009
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Bernhard Bönisch
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.09.2009	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der CDU-Stadtratsfraktion zur Stadtmarketing-Gesellschaft

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltungsspitze wird beauftragt, als Mehrheitsgesellschafterin der Stadtmarketing-Gesellschaft die Möglichkeiten des Gesellschaftervertrages auszuschöpfen und einen Beirat zu bestellen. Mitglieder des Beirates, die den Mehrheitsgesellschafter Stadt vertreten, sind durch den Stadtrat zu entsenden.
2. Die von der Stadtmarketing-Gesellschaft vorgelegten Vorschläge zur Gestaltung der Briefköpfe mit Integration des Stadtwappens sind einer nochmaligen Beurteilung zu unterziehen, bevor ein Vorschlag von der Stadtverwaltung übernommen wird.

gez. Bernhard Bönisch
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

Die Entwicklung der neuen Stadtmarke und des Corporate Designs durch die Stadtmarketing-Gesellschaft hat zu erheblichen Irritationen geführt, der Stadtrat war in keiner Weise einbezogen. Die Besetzung der Jury zur Entscheidungsfindung erscheint fragwürdig.

Betreff: Antrag der CDU-Stadtratsfraktion zur Stadtmarketing-Gesellschaft (SMG)

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung stimmt dem Antrag zu und wird die Umsetzung veranlassen.

Soweit es den Beirat betrifft, hat die Verwaltungsspitze, sowie ihrerseits auch die Stadtmarketinggesellschaft selbst, die einzelnen Gesellschafter bereits darum ersucht, den Gesellschaftervertrag auszuschöpfen und einen Beirat in der Gesellschaft zu implementieren.

Ein entsprechender Beschlussantrag wird bereits in der nächsten Gesellschafterversammlung eingebracht werden. Soweit es die Vertretung des Gesellschafters Stadt Halle im Beirat betrifft, wird eine entsprechende Besetzung durch Stadträte angeregt werden.

Soweit es die Umsetzung der durch die Stadtmarketinggesellschaft entwickelten neuen Stadtmarke hinsichtlich des Layouts der Briefköpfe betrifft, beabsichtigt die Verwaltung, die an der ursprünglichen Wettbewerbsausschreibung nicht beteiligte Agentur KAPPA Design im Rahmen des von dieser beschlussgemäß ohnehin betreuten Marketingkonzeptes der Wirtschaftsförderung, hinzuzuziehen.

Wolfram Neumann
Beigeordneter